

Nachträge zu „Schilskys Systematischem Verzeichnis der Käfer Deutschlands“ von 1909 mit besonderer Berücksichtigung der Formen der Mark Brandenburg, sowie einige sonstige Bemerkungen über Käfer aus Deutschland. (Col.)

Von Paul Delahon, Luckenwalde, Treuenbrietzener Str. 122.

IX.

* = kommt in der Mark Brandenburg vor.

Lck. = Luckenwalde.

I. Im Verzeichnis Schilskys ohne * oder überhaupt nicht angeführte Nominatformen und benannte Abweichungen.

* *Bembidion lampros* Hrbst. ab. *coeruleotinctum* Rtrr., fehlt in Schilskys Verz., am 19. VI. 1919 1 St. von mir bei Lck. (Ziegelei Birner) auf Lehmboden gef., in m. Samml.

* *Anchomenus gracilis* Gyll. v. *emarginatus* Letzn., Anf. April 1919 von mir 1 St. bei Lck. (Elstal) mit der Nomf. gef., in m. S. (= Sammlung, auch im Folg.).

* *Tachinus finetarius* Grav. ab. *Pecirkae* Rtrr., fehlt in Schilskys Verz., von mir öfter bei Lck. an verschied. Stellen mit der Nomf. gef., Belegst. in m. S.

* *Atemeles emarginatus* Payk. ab. *foveicollis* Wasm., bei Lck. öfter von mir einzeln (wie auch die Nomf.) im April, Mai, August an Waldrändern von Gras etc. gestr., im Juni und August auch bei *Formica fusca* unter Steinen etc. gef. Juni 1902 ein zur ab. *nigricollis* Kr. gehöriges St. mit 2 weiteren solchen ohne Hsch.-Grübchen bei Berlin-Nikolassee unter einem Stein bei *Formica fusca* gef. Belegst. in m. S.

* *Aleochara Breiti* Gglbr., am 22. V. 1919 von mir 1 St. bei Lck. (Stärtchen) nachmitt. bei Sonnenschein unter Laubbäumen von Gras etc. gestr., in m. S. Erdziesel, in deren Nestern die Art nach Fauna germ. bei Leipzig gef. wurde, werden bei Lck. schwerlich vorkommen. Vielleicht findet sich das Tier auch bei Waldmäusen oder in Maulwurfsnestern.

* *Aleochara bipustulata* L. v. *pauvulla* Rey, bei Lck. öfter mit der Nomf., meist an Menschenkot auf Sandboden gef., Belegst. in m. S.

* *Tychus niger* Payk. ab. *dichrous* Schmidt, 1910 von mir 1 St. bei Lck. gef. (unter zur Nomf. gehörigen St. der Samml.

- nachträglich ermittelt), am 2. V. 1919 von mir 1 St. bei Lck. (Elstal) aus Laub etc. gesiebt, in m. S.
- * *Necrophorus investigator* Zett. ab. *intermedius* Rtttr., etwa 1908 von mir 1 St. bei Lck. gef., in m. S., in derselben nachträglich unter zur Nomf. gehör. St. ermittelt.
- * *Clambus punctulum* Beck, am 12. IV. 1919 von mir 2 St. bei Lck. (Rauhes Luch) aus Haufen faulender Pflanzen gesiebt, in m. S.
- * *Hister stercorarius* Hoffm. ab. *Götzelmanni* Bickh., etwa 1899 von mir 1 St. bei Lck. gef., in ders. nachträgl. unter zur Nomf. gehör. St. ermittelt. Fehlt in Schilskys Verz.
- * *Hister 12-striatus* Schrk. ab. *14-striatus* Gyll., Sept. 1918 von mir 1 St. bei Lck. (Flora) auf Acker unter Unkrauthaufen mit der Nomf. gef.
- * *Meligethes haemorrhoidalis* Först., 1897, 1900 je 1 St., 1906 2 St., am 28. VII. 1919 1 St. von mir bei Lck. (Elstal) auf *Lamium* gef., erst jetzt von mir erkannt, in m. S.
- * *Monotoma picipes* Hbst. v. *cavicula* Rtttr., März und Sept. 1919 von mir 3 St., meist mit der Nomf., bei Lck. (Rauhes Luch) aus Haufen faulender Pflanzen gesiebt, in m. S.
- * *Corticaria Eppelsheimi* Rtttr. kommt nach F. germ. auch bei Berlin vor.
- * *Lycoperdina succincta* L. ab. *disca* Gerst., am 11. IX. 1916 von mir 1 St. bei Lck. (Stärtchen) an einem frischen Bovist gef., bisher in der Samml. von mir übersehen.
- * *Subcoccinella 24-punctata* L. ab. *centrimaculata* Rossi, am 7. IX. 1919 von mir bei Lck. (Rauhes Luch) 1 St. mit anderen Aberr. gef., in m. S.
- * *Subcoccinella 24-punctata* L. ab. (v.?) *meridionalis* Motsch., bei Lck. an verschied. Stellen von mir nicht selten mit der Nomf. und anderen Aberr. gef. Früher sicher öfter übersehen. Belegst. in m. S.
- * *Coccinella 10-punctata* L. ab. *pellucida* Ws. und ab. *lateripunctata* Gradl. kommen nach Archiv für Naturgeschichte 1917 Abt. A, S. 45, 47 (G. Reineck) in der Mark vor.
- * *Propylaea 14-punctata* L. ab. *bilunata* Walt., am 30. VII. 1919 von mir 1 St. bei Lck. (Elstal) gef. Fehlt in Schilskys Verz., angeführt in Schaufufs-Calwer. In m. S.
- * *Agriotes ustulatus* Schall. ab. *flavicornis* Panz., am 25. VII. 1919 von mir 4 St. mit der Nomf. und ab. *sputator* Redt. bei Sperenberg i. Mark auf Blüten niederer Pflanzen und unter Steinen gef. Vgl. auch unter II. In m. S.

- * *Agrilus betuleti* Rtzb. ab. *tristis* Fügner, von mir öfter bei Lck. mit der Nomf. unter Birken gestr., Juni bis Sept. Belegst. in m. S.
- * *Hylecoetus dermestoides* L. v. ♂ *morio* F., Mai 1915 von mir 1 St. bei Rheinsberg i. Mark unter morscher Buchenklafferrinde gef. Vorher in der Samml. übersehen.
- * *Mordellistena nana* Motsch., Juni 1912 von mir 1 St. bei Lck. gestr., in m. S. Nähere Fangumst. unbekannt. Vorher mit *M. parvula* Gyll. vermengt.
- * *Laria emarginata* All. kommt nach F. germ. auch bei Berlin vor.
- * *Anthrribus nebulosus* Forst. v. *Küsteri* Rtrr., fehlt in Schilskys Verz., von mir öfter bei Lck. unter Laubbäumen mit der Nomf. gestr. Vorher übersehen, Belegst. in m. S.
- * *Phyllobius viridiaeris* Laich. ab. *pseudochlorizans* Rtrr., Mai 1906 vom inzwischen verstorbenen Herrn W. Schäffer (Gr.-Lichterfelde) 1 St. aus seiner Samml. erhalten, welches nach seiner glaubwürdigen Angabe in der Mark (näherer Fundort nicht festzustellen) gef. ist. Bisher als ab. in der Samml. übersehen.
- * *Polydrosus coruscus* Germ., Juni 1898: 2 St., Juni 1900: 1 St. bei Lck. gef., nähere Fangumstände unbekannt, in m. S. Vorher verkannt.
- * *Baris Spitzzyi* Hochh. ab. *nesapia* Faust, Sept. 1897: 1 St., am 18. V. und 11. VI. 1918 je 1 St. von mir bei Lck. (Elstal-Meisterhaus) an *Artemisia* gef. Von Herrn Hans Wagner gütigst bestimmt. Die Art ist neu für Deutschland und fehlt daher auch in Schilskys Verz. 2 Ex. in m. S., 1 Ex. Herrn H. Wagner überlassen.
- * *Pityogenes trepanatus* Nördl., am 22. VIII. 1919 von mir 1 ♀ bei Lck. (Elstal) unter Erlen, nicht weit von Kiefern gestr., in m. S. Zu dieser Art gehören auch als ♂♂ die D. E. Z. 1919 S. 282 irrig unter *Pit. monacensis* Fuchs angeführten 3 St. Herr Pfarrer Hubenthal in Bufleben, dessen Wunsch nach einem der vermeintlichen *Pit. monacensis* ich leider nicht erfüllen konnte, hat ein ihm nunmehr als *Pit. trepanatus* Nördl. übersandtes St. (von den 3 bisher verkannten) als zu *trepanatus* gehörig gütigst bestätigt.

II. Sonstige Bemerkungen über Käfer aus Deutschland.

- * *Gyrinus natator* L. v. *Wankowiczi* Reg. wird in F. germ. ganz anders beschrieben (im wesentlichen entgegengesetzt) als in Kuhnts Tab. Welche der beiden Beschr. zutreffend ist, vermag ich nicht zu sagen.

- * *Siagonium* Kirby steht in Schilskys Verz. als syn., *Prognatha* als Hauptname angeführt. Wohl nur versehentlich statt umgekehrt, da die Artnamen alle neutral enden.
- ?* *Stenus punctipennis* Thoms. wird in Schilskys Verz. von 1909 nur als syn. zu *ater* Mannh., im alten Verz. (mit *) aber als besondere Art angeführt. Als solche wird er auch von Seidlitz in F. balt. ed. II und von Reitter in F. germ., und zwar sehr abweichend von *ater*, beschrieben.
- * *Aleochara bilineata* Gyll. — Am 31. VIII. 1919 fing ich bei Lck. (Elektrizitätswerk) ein nur 2 mm langes, also auffallend kleines St. zus. mit *Al. bipustulata* L. auf Sandboden an Menschenkot. Die Zwergform von *bipustulata* L.: *pauvillia* Rey (vgl. zuvor unter I) war auch dabei. In m. S.
- * *Anisotoma axillaris* Gyll. — Am 7. IX. 1919 fing ich einzeln an einem Schleimpilz auf einem Kiefernstumpf ein bis auf den merklich dunkleren Kopf braunrotes St., die ganze Flgd.-Basis ist deutlich heller. In m. S. Von *An. humeralis* F. sind ähnliche Färbungen benannt, von *axillaris* fand ich sie noch nicht erwähnt; vgl. z. B. Erichson (Naturgeschichte), Seidlitz (F. balt.), Reitter (F. germ.), Schaufufs-Calwer, Kuhnts Tab.
- * *Hydrophilus caraboides* L. v. *intermedius* Muls. (vgl. D. E. Z. 1918 S. 279) ist bei Lck. gleich der Nomf. häufig. Nach F. germ. soll die v. sehr selten sein.
- * *Endomychus coccineus* L. — Am 30. VII. 1919 fing ich bei Lck. (Elstal) auf einem Birkenstumpf unter faulenden Blättern und kleinen, flachen Pilzen (Flechten?) mehrere Pärchen in copula. Nach Schaufufs-Calwer fällt die Copulation in den September.
- * *Microcara testacea* L. ab. *bescidica* Rtrr. (F. germ.) dürfte mit der * ab. *obscura* Steph. (Schilskys Verz. von 1909) zusammenfallen.
- * *Hypogonus cinctus* Payk., über dessen Biologie nach F. germ. noch nichts bekannt ist, fing ich in der * ab. *semitestaceus* Pic bei Lck. vereinzelt im Mai und Juni an Erlenklaffern und geschlagenen Erlen. Herr Hans Wagner fing nach mündlicher Mitt. die Nomf. im Mai 1918 in Anz. in morschen Erlenstöcken (Stärtchen bei Lck.). Hiernach wird sich die Art in Erlen entwickeln.
- * *Agriotes ustulatus* Schall. Von der Nomf. sowie den Aberr. * *sputator* Redt. und * *flavicornis* Panz. (vgl. zuvor unter I) fing ich am 25. VII. 1919 bei Sperenberg i. d. Mark Stücke,

bei denen die Fühler fast durchweg auffallend dunkel, z. T. (namentl. bei den Aberr.) fast schwarz sind. Dies steht im Widerspruche mit den Angaben in Naturgeschichte Bd. 4 (v. Kiesenwetter), F. germ. und Kuhnts Tab. Die Beine der vorerwähnten St. sind aber normal, also ganz oder bis auf die dunkleren Schenkel gelbbraun gefärbt. Die Abweichung hängt vielleicht mit der Ernährung der Larve in dem am Fundorte vielfach salzhaltigen und feuchten Boden zusammen. Bei Dessau und Blankenburg i. Thür. von mir gef. St. zeigen alle die normale helle Fühler- und Beinfärbung. Belegst. in m. S.

* *Hylotrupes bajulus* L. ab. *puellus* Villa. Nach F. germ. gehören hierher kleine St. mit braunroten Fühlern und Beinen, nach Schaufufs-Calwer St. ohne Tomentflecke auf den Flgd. Welche Beschr. die richtige ist, kann ich nicht sagen.

* *Oberea erythrocephala* Schrk. mit gänzlich schwarzem Hsch. fing ich auch bei Lck. u. Lychen i. d. Mark. Vgl. hierzu D. E. Z. 1918 S. 431. Belegst. in m. S.

* *Melasoma aeneum* L. mit blauen Flgd. und grünlichem Hsch., also die Umkehrung der * ab. *bicolor* Schils. (D. E. Z. 1908 S. 603), fing ich vereinz. mit der Nomf. u. ab. *haemorrhoidalis* L. bei Lck. Der Farbenkontrast ist allerdings wenig auffällig. Belegst. in m. S.

* *Magdalis violacea* L. — Mai 1906 fing ich bei Lck. ein oben schwarzes, nicht bläuliches St. Diese Form fand ich noch nicht erwähnt. In m. S.

* *Gymnetron rostellum* Hbst. v. *stimulosum* Germ. Am 20. VI. 1919 fing ich bei Lck. (Elstal) 1 St., bei dem die Flgd. ganz, die Unterseite und die Schenkel fast ganz rot, das Hsch. oben und die Schienen dunkel sind. In m. S. Diese von mir noch nicht angeführt gefundene Form ist vielleicht erwähnenswert. Allerdings kann es sich wohl auch nur um ein unvollkommen ausgefärbtes Exemplar handeln.

Berichtigungen.

D. E. Z. 1913 S. 638 muß es statt * *Atemeles pubicollis* Bris. ab. *flexicollis* Wasm. heißen: „ „ „ ab. *excisus* Thoms. Verwechslung der Namen meinerseits.

D. E. Z. 1914 S. 621. * *Agathidium nigripenne* F. ab. *rufipenne* m. Diese Benennung ziehe ich hiermit ein, weil doch wohl nur unvollendete Ausfärbung vorliegt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1920

Band/Volume: [1920](#)

Autor(en)/Author(s): Delahon Paul

Artikel/Article: [Nachträge zu "Schilskys Systematischem Verzeichnis der Käfer Deutschlands" von 1909 mit besonderer Berücksichtigung der Formen der Mark Brandenburg, sowie einige sonstige Bemerkungen über Käfer aus Deutschland.](#)

(Col.) 355-359